

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Beherbergungsvertrag KG Residenzhotel Hamburg (NewLivingHome Hamburg)

in 22527 Hamburg, Julius-Vosseler-Straße 40

Geltungsbereich

1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweiße Überlassung von Appartements zur Beherbergung, sowie alle für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen des Betriebes.
2. Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn diese vorher vereinbart wurden.

Gastaufnahmebedingungen

1. Der Beherbergungsvertrag ist abgeschlossen, sobald das Zimmer bestellt und zugesagt wurde (mündlich und/oder schriftlich)
2. Der Abschluss des Beherbergungsvertrages verpflichtet die Vertragspartner zur Erfüllung des Vertrages, gleichgültig, auf welche Dauer der Vertrag abgeschlossen ist.
3. Der Hotelier ist verpflichtet, bei Nichtbereitstellung eines Zimmers, dem Gast eine gleichwertige Unterkunft zu vermitteln oder dem Gast Schadenersatz, in Höhe des vereinbarten Zimmerpreises, zu leisten.
4. Der Hotelier ist nach Treu und Glauben gehalten, nicht in Anspruch genommene Zimmer nach Möglichkeit anderweitig zu vergeben, um Ausfälle zu vermeiden. Bis zur anderweitigen Vergabe des Zimmers, hat der Gast für die Dauer des Vertrages den, nach Ziffer 1 und 2 der Stornobedingungen orientierten, Betrag zu bezahlen.
5. Die angemieteten Zimmer sind am Anreisetag ab ca. 14:00 Uhr bezugsfertig. Der Check-Out erfolgt am Abreisetag bis 12:00 Uhr.

Stornobedingungen

1. Der Gast ist verpflichtet, bei Nichtinanspruchnahme der vertraglichen Leistungen den vereinbarten bzw. betriebsüblichen Preis zu bezahlen, abzüglich der vom Hotelier ersparten Aufwendungen.
2. Die Einsparungen betragen bei der Übernachtung 20 % des Übernachtungspreises. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bzw. Schadens wegen Nichterfüllung bleibt dem Hotelier ausdrücklich vorbehalten.
3. Ferner ist der Hotelier berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, beispielsweise falls:
 - höhere Gewalt oder andere vom Beherbergungsbetrieb nicht zu vertretende Tatsachen die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;
 - Zimmer unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen, z. B. in der Person des Kunden oder Zwecks, gebucht werden;
 - der Hotelier den begründeten Anlass zur Annahme hat, dass die Inanspruchnahme des Beherbergungsbetriebes den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Beherbergungsbetriebes in der Öffentlichkeit gefährden kann.
4. Die Zimmer können am Anreisetag bis 18.00 Uhr Ortszeit kostenfrei storniert werden. Danach treten die Ziffern 1 und 2 dieser Stornobedingungen in Kraft.
5. Für Gruppenbuchungen (ab 5 Zimmer) gelten gesonderte Bedingungen.

Zahlungsmittel und Zahlungsverzug

1. Neben Barzahlung werden als Zahlungsmittel ausschließlich akzeptiert: Verrechnungsc checks, Reisechecks (Travellercheques) nur in europäischer Währung, sowie als Kreditkarten: American Express, Master Card, Visa Card und EC Karte mit PIN. Rechnungsbeträge sind bei Anreise nicht kreditierbar und direkt zu begleichen.
2. Sollte der Gast in Zahlungsverzug geraten, so gilt für den Hotelier das Pfandrecht.

Haftung

1. Der Gast haftet in vollem Umfang für Schäden, die durch ihn, oder durch vom Gast mitgebrachte Dritte, entstanden sind.
2. Der Hotelier haftet für Leistungsmängel, Schäden, Folgeschäden oder Störungen, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Hotelier und/oder seiner Angestellten zurückzuführen sind.
3. Für eingebrachte Sachen haftet der Hotelier dem Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen, das ist bis zum Hundertfachen des Zimmerpreises, höchstens jedoch € 3500,00 sowie für Geld und Wertgegenstände bis € 800,00. Die Haftungsansprüche erlöschen, wenn der Gast seine sofortige Anzeigepflicht gegenüber des Hoteliers vernachlässigt.
4. Für die unbeschränkte Haftung des Hoteliers gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
5. Von der Haftung gesetzlich ausgeschlossen sind :
 - Fahrzeuge
 - Sachen und Wertgegenstände, die in diesen Fahrzeugen geblieben sind
 - lebende Tiere

Sonstiges

1. Es gilt ausschließlich deutsches Recht
2. Mündliche Vereinbarungen haben keine Gültigkeit. Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.
3. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg

Die Geschäftsführung